



BSZ

für Technik und Wirtschaft
„Julius Weisbach“ Freiberg



Qualifiziert in die Zukunft



Wir entwickeln gemeinsam **Schulqualität**



Das Lehrerkollegium des BSZ „Julius Weisbach“ fühlt sich in seiner täglichen Arbeit folgenden gemeinsamen Zielstellungen verpflichtet:

- Wir organisieren Lernprozesse schüleraktiv, anwendungsbezogen und differenziert.
- Wir übernehmen Verantwortung für unsere Arbeit und für die Gestaltung der Schule.
- Wir arbeiten vertrauensvoll zusammen und entwickeln unsere berufliche Handlungskompetenz.
- Wir gestalten das Schulleben zielorientiert, eigenverantwortlich und qualitätsbewusst.
- Wir nutzen die Kooperation mit Schülern, Eltern, Unternehmen und allen anderen Partnern zur Erfüllung des Bildungsauftrags und zur weiteren Entwicklung unserer Schule.

An diesen Zielen lassen wir unsere Arbeitsergebnisse gern messen.

Schüler und Auszubildende sollen bei uns nicht nur lernen, sie sollen sich auch in den Pausen wohlfühlen. Großzügig angelegte und mit Bänken sowie Grünpflanzen versehene Pausenbereiche bilden einen wohltuenden Kontrast zur doch eher „trockenen“ Schulluft.

Überdachte Fahrrad- und Motorradplätze, eine lichtdurchflutete Aula, Großzügigkeit in den Unterrichtsräumen und Gebäuden an sich, Sportgruppen und -vereine nach dem Unterricht, moderne Technik in den Werkstätten und Labors machen euren Schulalltag komfortabel.

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt: von 7 Uhr morgens bis nachmittags könnt ihr euch in unserem Speisesaal mit Snacks versorgen und ein warmes Mittagessen einnehmen. Hier führen wir auch schulische und außerschulische Veranstaltungen durch.



Foto links © Esther Sarah Wolf

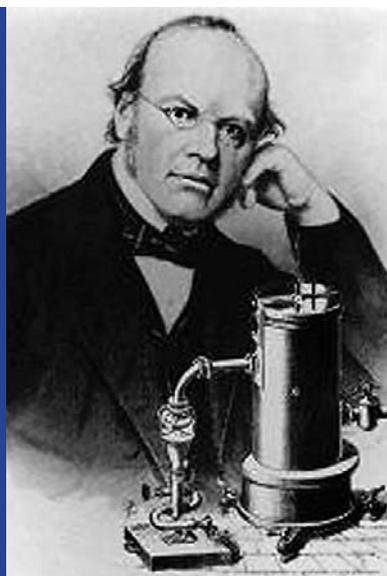


Foto rechts © Wolfgang Schmidt

BSZ für Technik und Wirtschaft in Freiberg im schönen Erzgebirge

Wir sind die größte berufsbildende Schule im Landkreis Mittelsachsen mit Tradition und Konzentration auf gewerblich-technische und kaufmännische Ausbildungsberufe, darunter Werkstoffprüfer und Immobilienkaufleute. Außerdem bieten wir mit unserem für Deutschland einzigartigen Profil in der Aus- und Weiterbildung hoch spezialisierte Fachrichtungen wie Geologie-, Bergbau- und Bohrtechnik an.

In den Bildungsgängen am Beruflichen Gymnasium und an der Fachoberschule kann die Studierfähigkeit für Universitäten und Fachhochschulen erworben werden. Bei der Berufswahl noch Unentschlossene bzw. Schulabgänger ohne Abschluss finden im Berufsvorbereitungsjahr (BVJ) einen möglichen Einstieg in das Erwerbsleben.



Unsere Historie

Der Schulstandort am Schachtweg in Freiberg wurde 1952 bis 1954 errichtet. Zunächst erfolgte die Ausbildung in klassischen Bergbauberufen. Im Laufe der Jahre kamen immer weitere, auch moderne technische Ausbildungsberufe (einige inklusive Abitur) hinzu. Durch den wachsenden Zulauf konnte der Schulkomplex in Freiberg stetig erweitert werden. Seit 2008 gehört die Außenstelle Flöha mit dem beruflichen Gymnasium für Wirtschaftswissenschaft zu unserem Schulzentrum.

Das Berufliche Schulzentrum für Technik und Wirtschaft trägt seit 1991 den Namen „Julius Weisbach“. Prof. Weisbach gehört zu den Persönlichkeiten in Deutschland, die wesentlich zur Entwicklung des Ingenieurwesens im 19. Jahrhundert beitrugen. Als Mathematiker, Markscheider und Maschinenkundler verband er praxisnahe Lehre in der Freiburger Bergakademie mit einer fundierten Forschung für die Industrie in Sachsen. Sein Lehrbuch der Ingenieur- und Maschinen-Mechanik von 1846 galt lange als Standardwerk im Ingenieurwesen. Nach 1860 war Weisbach in leitender Position für die Vermessung des Königreiches Sachsen zuständig.





Berufsschule (BS)

Ausbildung in anerkannten Ausbildungsberufen als Partner im dualen System mit dem Ziel der Berufsqualifizierung

Berufsfelder:

Bautechnik, Elektrotechnik, Fahrzeugtechnik, Metalltechnik, Wirtschaft und Verwaltung

Berufsvorbereitungsjahr (BVJ)

Aufnahme von Schülern ohne Berufsausbildungsvertrag und in der Regel ohne Hauptschulabschluss

Berufsfelder: Bautechnik/Holztechnik/Farbtechnik und Raumgestaltung

Berufsbilder der Ausbildungsberufe des BSZ

hier:



Fachschule für Technik (FS) – „Staatlich geprüfter Techniker/Staatlich geprüfte Technikerin“, Erwerb der Fachhochschulreife

Fachrichtungen:

- Geologietechnik
- Bohrtechnik
- Bergbautechnik (in Vorbereitung)

Ausbildungsvoraussetzungen hier:



EIN



BERUF



MIT



ZUKUNFT

Wir bilden aus:

- Tiefbaufacharbeiter/in Spezialisierung Straßenbau
- Tiefbaufacharbeiter/in Spezialisierung Rohrleitungsbau
- Hochbaufacharbeiter/in Spez. Beton- und Stahlbetonbauer
- Baugeräteführer/in
- Mechaniker/in für Land- und Baumaschinentechnik

Anmeldungen im Internet unter: <http://www.bildungsmarkt-sachsen.de>
Berufsorientierung: telefonisch 03731/269134 bei Frau Scharkus.



**Landschaftsgestaltung
Straßen-, Tief- und Wasserbau GmbH**
Dresdner Straße 27a

09599 Freiberg

Tel: 03731/2691-0

Fax: 03731/269120

E-Mail: www.info@lstw-freiberg.de
Homepage: www.lstw-freiberg.de



Fachoberschule (FOS) – Erwerb der Fachhochschulreife, einjährig

Fachrichtungen:

- Technik
- Wirtschaft und Verwaltung



Ausbildungsvoraussetzungen hier:



Berufliches Gymnasium (BGy) – Abitur, dreijährig

Fachrichtungen:

- Technikwissenschaft mit den Schwerpunkten Elektrotechnik und Maschinenbautechnik
- Informations- und Kommunikationstechnologie
- Wirtschaftswissenschaft



Ausbildungsvoraussetzungen hier:



Unsere Partner für eure Bildung

- Ausbildungsbetriebe und Firmen
- Universitäten und Schulen
- Behörden und öffentliche Einrichtungen

Mehr Infos zu unserem Förderverein findet ihr hier



WEISST DU WAS...

... DU WERDEN KANNST?

Erfahre mehr über Ausbildungsangebote sowie Kurse und Bildungsprogramme der IHK Chemnitz. Klick Dich rein über www.karriere-rockt.de und verschaffe Dir einen Überblick in der Lehrstellenbörse oder im Ausbildungsatlas. Noch mehr Infos bekommst Du an den IHK-Infostellen Bildung in Chemnitz, Plauen und Zwickau..



DIEKARRIEREMACHER

Klick Dich zu Deiner Karrierechance!

WWW.KARRIERE-ROCKT.DE
DAS KARRIEREPORTAL DER IHK CHEMNITZ.



BSZ

für Technik und Wirtschaft „Julius Weisbach“ Freiberg

Kontakt

Berufliches Schulzentrum für Technik und Wirtschaft „Julius Weisbach“

Schachtweg 2
09599 Freiberg

Telefon: +49 3731 301500

Telefax: +49 3731 301600

E-Mail: info.bsz-freiberg@landkreis-mittelsachsen.de

Internet: www.bsz-freiberg.de

Schulleiter: Dr. Frank Wehrmeister

stellv. Schulleiter: Dr. Rainer Kirchhübel

Mehr Informationen rund um unseren Förderverein, Wohnunterkünfte
und aktuelle Meldungen sowie alle Formulare findet ihr auf unserer Website.

Außenstelle Flöha

Bahnhofstraße 20
09557 Flöha

Telefon: +49 3726 792910

Leiter der Außenstelle:

Jürgen Schindler



→ Dein Karrierestart bei MRU – Unsere gemeinsame Zukunft

Starterbatterien bestehen aus wertvollen Rohstoffen. Die **MRU** Freiberg sorgt im Verbund der **BERZELIUS-Gruppe** dafür, dass neben dem Blei auch die Kunststoffgehäuse und die Säure in den Produktionskreislauf zurückgeführt werden. Jährlich werden am Standort ca. 55.000 t Blei, 4.500 t Natriumsulfat und seit 2013 auch 7.000 t Seculene® PP produziert. Zusätzlich entlasten wir die Umwelt mit der thermischen Verwertung von rund 20.000 t Sonderabfällen in unserer modernen Verbrennungsanlage.

MRU trägt mit modernster Technik nachhaltige Verantwortung für Umwelt- und Arbeitsschutz und ist Ausbildungsbetrieb für kaufmännische und technische Berufe.

BERZELIUS steht weltweit für Bleiproduktion und Batterierecycling auf höchstem Niveau; als einziges Unternehmen recycelt **BERZELIUS** ausgediente Bleibatterien komplett.

Muldenhütten Recycling und Umwelttechnik GmbH

Industriegebiet Muldenhütten
09599 Freiberg

Telefon: +49 3731 367-0
E-Mail: mru@berzelius.de

www.berzelius.de



Wir freuen uns auf engagierte Bewerber (m/w) für
die Ausbildungsberufe Verfahrensmechaniker/in,
Industriemechaniker/in und Industriekaufmann/frau.

MEMBER OF
ECOBAT
TECHNOLOGIES

MRU
FREIBERG

ECOBAT